

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/VIII-012/2008)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 24.04.2008, 15:00 Uhr bis 16:25 Uhr,
Kreistagssitzungssaal, Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207,**

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Landrat-Gruber-Schule, Berufliche Schulen in Dieburg Erweiterung der Fachoberschule Form B in der der Fachrichtung Wirtschaft um den Schwerpunkt Agrarwirtschaft zum Schuljahr 2009/2010 Vorlage: 1866-2008/DaDi
1.2.	Mittagsverpflegung an Schulen Antrag der Fraktion von Die Linke-DKP Vorlage: 1909-2008/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Betriebsführungsvertrag Landkreis Darmstadt-Dieburg/Da-Di-Werk Vorlage: 1526-2007/DaDi
2.2.	"Ganztagsprogramm nach Maß des Hessischen Kultusministeriums" Aufnahme weiterer Schulen sowie Aufstockung der Ressourcen zum Schuljahr 2008/09 Vorlage: 1856-2008/DaDi
2.3.	Zentrum Lebensbegleitenden Lernens / Hessencampus, Auf der Leer - Planungsskizze Vorlage: 1871-2008/DaDi
2.4.	Schulärztliche Untersuchung für Schulkinder der 4. Klassen Vorlage: 1874-2008/DaDi
3.	Mitteilungen und Anfragen
3.1.	Vorstellung aktueller Schulbauprojekte

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Horst Deusinger	
Herr Ludwig Gantzert	Vertreter für Abg. Griga, Martin
Frau Brigitte Kitzing	
Herr Hans-Jürgen Lohde	
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert	bis 16.10 Uhr
Herr Ludwig Vierheller	
Fraktion der CDU	
Herr Marco Hesser	
Herr Waldemar Stetter	
Herr Siegfried Sudra	Vertreter für Abg. Landrock, Winfried bis 15.30 Uhr
Herr Horst Vollrath	Vertreter für Abg. Dr. Löttsch, Klaus
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Brigitte Harth	Vertreterin für Abg. Farrenkopf, Gisela
Fraktion der FDP	
Frau Sigrid-Inge Slabon	
Fraktion der FW	
Frau Irmgard Fischer	Vertreterin für Abg. Tesch, Brigitte
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Werner Bischoff	
Kreistagspräsidium	
Herr Prof. Dr. Ralf-Rainer Lavies	bis 16.00 Uhr
Herr Manfred Pentz	
Kreisausschuss	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Klaus Peter Schellhaas	bis 16.05 Uhr
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	
Herr Kreisbeigeordneter Helmut Enders	bis 15.55 Uhr
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	bis 15.50 Uhr
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
beratende Mitglieder	
Frau Vivien Costanzo	
Verwaltung	
Herr Karl August Bertsch	
Herr Edgar Bodensohn	
Frau Gabriele Katzenmeier-Ries	
Herr Rainer Leiß	
Frau Martina Löffler	
Frau Regine Röhrig	
Gäste	
Herr Erhardt Botta	
Herr Thomas Braun	
Frau Angela Fritsch	

Anwesende
Herr Jens Junghans
Frau Eva Moos
Herr Gert Zboril

Abwesende
Fraktion der SPD
Herr Martin Griga
Fraktion der CDU
Herr Winfried Landrock
Herr Dr. Klaus Löttsch
Frau Dr. Alice Müller
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen
Frau Gisela Farrenkopf
Fraktion der FW
Frau Brigitte Tesch

Vorsitzender Deusinger stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Deusinger** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 11. Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 1866-2008/DaDi

Aktenzeichen: 219-004

Betreff: **Landrat-Gruber-Schule, Berufliche Schulen in Dieburg**

Erweiterung der Fachoberschule Form B in der der Fachrichtung Wirtschaft um den Schwerpunkt Agrarwirtschaft zum Schuljahr 2009/2010

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

1. An der Landrat-Gruber-Schule, Berufliche Schulen in Dieburg, wird die Fachoberschule Form B in der Fachrichtung Wirtschaft um den Schwerpunkt Agrarwirtschaft zum Schuljahr 2009/2010 erweitert.
2. Der Schulentwicklungsplan Berufliche Schulen ist entsprechend zu ändern.
3. Die Genehmigung für diese schulorganisatorische Maßnahme ist bei Hessischen Kultusministerium einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig

Zustimmung (Ja): ☐

Ablehnung (Nein): ☐

Enthaltung: ☐

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

Zustimmung (Ja): ☐

Ablehnung (Nein): ☐

Enthaltung: ☐

SPD

Grüne

FW

CDU

FDP

**Die
Linke-
DKP**

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 1909-2008/DaDi

Aktenzeichen: 213-004

Betreff: **Mittagsverpflegung an Schulen**

Antrag der Fraktion von Die Linke-DKP

Beschluss: **zurückgezogen**

Vorsitzender Deusinger stellt fest, dass der Antrag in der Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales am 23.4.2008 vom Antragsteller zurückgezogen wurde.

Beschlussvorschlag:

- 1) „Die Essensausgabe in den Schulen ist vorrangig auf ehrenamtlicher Basis sich zu stellen „ ist zu streichen.
- 2) „Kinder aus bedürftigen Familien , in Schulen mit entsprechendem Mittagsangebot, ist ein subventioniertes vollwertiges Essen anzubieten“ ist zu streichen.

Aufzunehmen ist :

Kindern aus ALG II Familien wird diskriminierungsfrei ein vollwertiges kostenloses Mittagessen angeboten.

Der Kreisausschuss veranlasst, dass die Kreisagentur für Beschäftigung (KFB) entsprechende Berechtigungsnachweise an die Betroffenen ausgibt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 1526-2007/DaDi

Aktenzeichen: 850-002

Betreff: **Betriebsführungsvertrag Landkreis Darmstadt-Dieburg/Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Dem als Anlage beigefügtem Betriebsführungsvertrag wird zugestimmt¹.

¹ Die Anlage ist nur der Beschlussvorlage beigefügt.

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 1856-2008/DaDi

Aktenzeichen: 213-001

Betreff: **"Ganztagsprogramm nach Maß des Hessischen Kultusministeriums"**

Aufnahme weiterer Schulen sowie Aufstockung der Ressourcen zum Schuljahr 2008/09

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Herr Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet, dass das Hessische Kultusministerium mit Erlass vom 29. Februar 2008 Nachfolgendes mitteilt:

„Zum kommenden Schuljahr 2008/09, dem letzten Jahr des Mehrjahresprogramms, werden weitere 58 Schulen in das Landesprogramm zur Förderung ganztätig arbeitender Schulen aufgenommen. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die aus der **„Anlage Neue Schulen“** ersichtlichen Schulen aus Ihrem Zuständigkeitsbereich zu diesem Kreis gehören. Sie erhalten künftig den Status „Schule mit Pädagogischer Mittagsbetreuung.“

Darüber hinaus kann 23 Schulen im Rahmen der Schulträgerkontingente des Mehrjahresprogramms eine Aufstockung der Ressourcen genehmigt werden. Diese Schulen sind mit ihrem im Schuljahr 2008/09 zu erwartenden Zuschlag in der **„Anlage Aufstockungen“** genannt.

Allen ausgewählten Schulen wird für die ganztätigen Angebote ab kommendem Schuljahr 2008/09 ein zusätzlicher Stellenzuschlag zur Grundunterrichtsversorgung gewährt.“

D. h. neu aufgenommen wurde:

- **Eicheschule, Grundschule in Ober-Ramstadt** und
- **Traisaer Schule, Grundschule in Mühlthal/OT. Traisa** (im Verbund)

genehmigter Ganztagszuschlag: 1 Stelle für beide Schulen zusammen – somit hat jede Schule 0,5 Stelle

Eine Aufstockung hat das Weiterstädter Kleeblatt erhalten:

- **Astrid-Lindgren-Schule, Weiterstadt/ST. Braunshardt**
- **Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt**
- **Schlossschule, Weiterstadt/ST. Gräfenhausen**
- **Wilhelm-Busch-Schule, Weiterstadt/ST. Schneppenhausen**

genehmigter Ganztagszuschlag: 2 Stellen für alle vier Schulen – somit hat jede Schule 0,5 Stelle.

Nachrichtlich sei hier mitgeteilt, dass der Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am 01.08.2006 u. a. beschlossen hat, dass für das Schuljahr 2008/09 im Rahmen des Landesprogramms „Ganztagschule nach Maß“ 2006/2008 die Aufnahme beim Hessischen Kultusministerium für die **Eicheschule, Grundschule in Ober-Ramstadt, in Zusammenarbeit mit der Traisaer Schule, Grundschule in Mühlthal/OT. Traisa** (pädagogische Mittagsbetreuung/1 Stelle) und die **Aufstockung des Verbundes „Weiterstädter Kleeblatt“** (pädagogische Mittagsbetreuung /1 Stelle) beantragt wird.

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 1871-2008/DaDi

Aktenzeichen: 227-004

Betreff: **Zentrum Lebensbegleitenden Lernens / Hessencampus, Auf der Leer - Planungsskizze**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann teilt mit:

Im Rahmen der Novellierung des Gesetzes zur Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens im Lande Hessen (HWBG) im Jahr 2006 wurde von der Landesregierung die Einrichtung von Zentren lebensbegleitenden Lernens (ZLL) als erstrebenswertes Ziel genannt. Es sollen landesweit durch die Einrichtung von gemeinsamen Kompetenzzentren verschiedener Weiterbildungsträger Synergieeffekte erzielt und mehr Transparenz der Angebote erreicht werden. Diese Bemühungen sind u.a. in der im internationalen Vergleich geringen Akzeptanz von Weiterbildung in Deutschland begründet.

Im November 2006 wurde bekannt, dass die Landesregierung in einem nicht transparenten Verfahren 8 Pilotregionen mit der Förderung von jeweils 200.000 € zur Konzeptentwicklung von Zentren lebensbegleitenden Lernens versehen hat.

Ein darauf folgender Antrag des Landrates vom 12.12.2006 zur Aufnahme der hiesigen, schon bestehenden Aktivitäten zur Einrichtung eines ZLL wurde von Frau Staatsministerin Wolff mit Schreiben vom 19.01.2007 abschlägig beantwortet.

Über diese Entwicklung wurde in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport am 21.06.2007 bereits berichtet.

Mittlerweile wurde seitens der Landesregierung der Begriff Zentrum lebensbegleitenden Lernens in diesem Zusammenhang in „Hessencampus“ geändert.

Über die Fortschreibung des Förderprogramms steht eine Entscheidung der Landesregierung noch aus.

Als Entscheidungshilfen hierzu wurden mit Schreiben des Hessischen Kultusministeriums vom 07.01.2008 die bislang nicht berücksichtigten Initiativen zur Abgabe umfangreicher Planungsskizzen mit der Darstellung ihrer Aktivitäten aufgefordert. Diese Planungsskizzen haben nicht den Status von Anträgen.

Die für die Aktivitäten des Landkreises eingereichte Planungsskizze des ZLL/ Hessencampus in Dieburg, Auf der Leer geben wir zur Kenntnis.

In der Planungsskizze wird deutlich gemacht, dass die Entwicklung zu einem ZLL in Dieburg aus Kreisvolkshochschule, Berufsschulzentrum und evtl. weiteren Partnern bereits im Gange war, als das Kultusministerium sein Projekt Ende 2006 veröffentlicht hat.

Markante Punkte unserer Arbeit am Konzept des Zentrums lebensbegleitenden Lernens Dieburg, Auf der Leer sind:

- Alle räumlichen und technischen Ressourcen des Beruflichen Schulzentrums werden durch Volkshochschulangebote öffentlich dargeboten, wobei die inhaltliche Gestaltung dieser

Lehrgänge der beruflichen Weiterbildung von VHS und Schule einvernehmlich vorgenommen wird.

- Die Volkshochschule wird durch eine Verlagerung ihrer Verwaltungsräume in einen auch abendlich gut zugänglichen Trakt des Dieburger Kreishauses sowie durch die dortige Einrichtung eines Selbstlernzentrums ihre Unterrichts- und Beratungsaktivitäten erweitern.
- Volkshochschule und Berufliches Schulzentrum verständigen sich in Anlehnung an Zertifikatssysteme, z.B. zum Europäischen Referenzrahmen für Sprachenunterricht, über gegenseitige Anerkennungen von modularen Abschlüssen.
- Der temporäre Zugang von Nichtschülern in Lernfelder der Berufsschule wird angestrebt und ist schulgesetzlich zu prüfen. Ausdrücklich ist damit nicht die Kommerzialisierung dieser Angebote sondern die Einbeziehung der Nichtschüler in das kostenfreie Berufsschulangebot gemeint.
- Angestrebt wird im Schulentwicklungsplan die Einrichtung einer Abendrealschule in Dieburg in den Räumen der Landrat-Gruber-Schule, deren Mediathek den Lernenden der beteiligten Einrichtungen zugänglich werden kann.
- Die Einrichtung einer gemeinsamen Beratungsstelle (über LEADER-Förderung der Regionalentwicklung angestrebt) ist in den Räumen der Volkshochschule denkbar.
- Der Landkreis richtet die Weiterbildungsberatung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Rahmen der Qualifizierungsoffensive des Hessischen Wirtschaftsministeriums ein und bindet diese an das Zentrum lebensbegleitenden Lernens an. Im geringen Weiterbildungsinteresse der KMU liegt der Nachholbedarf im internationalen Vergleich

Durch ihre Federführung in diesem Geschehen entwickelt sich die Kreisvolkshochschule weit über das reine Kursveranstalten hinaus zu einem Kompetenz- und Servicezentrum für Weiterbildung.

Die vollständige Planungsskizze vom 05.03.2008 ist beigelegt.

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 1874-2008/DaDi

Aktenzeichen: 290-003

Betreff: **Schulärztliche Untersuchung für Schulkinder der 4. Klassen**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Klaus Peter Schellhaas legt unter Bezugnahme auf den Beschluss des Kreistages vom 10.03.2008 (Drucksache 1428-2007/DaDi) den beiliegenden Bericht des Gesundheitsamtes der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 13.03.2008 zur Kenntnisnahme vor.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorstellung aktueller Schulbauprojekte**

Beschluss:

Vorsitzender Deusinger gibt den anwesenden Architekten und Planern Gelegenheit, die nachfolgend dargestellten Maßnahmen vorzustellen:

- **Frau Fritsch:**
2. und 3. Bauabschnitt, Internationale Schule am Schuldorf Bergstraße
- **Herr Junghans:**
Neubau „Agrarwirtschaft“, Landrat-Gruber-Schule, Dieburg
Umbau und Erweiterung, Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein
- **Herr Botta:**
DENA Modellprojekt, Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Ober-Ramstadt
- **Frau Moos:**
Umbau und Erweiterung, Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt
- **Herr Braun:**
Aufstockung Pavillon, Wilhelm-Busch-Schule, Schneppenhausen

Fragen zu den Einzelmaßnahmen werden beantwortet.

Vorsitzender Deusinger weist darauf hin, dass die gezeigten Folien im Anschluss an die Aussprache den Anwesenden ausgeteilt werden².

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt ergänzende Erläuterungen und informiert, dass der Eigenbetrieb „Da-Di-Werk“ Architektur- und planerische Leistungen auch weiterhin mit eigenem Personal erstellen wird. Weitere Projekte werden dem Infrastruktur- und Umweltausschuss sowie dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur gegebenen Zeit vorgestellt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt **Vorsitzender Deusinger** die Sitzung um 16.25 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift
- - -

Darmstadt, den 20. August 2008

Für die Ausfertigung
Im Auftrag

gez. Horst Deusinger
Horst Deusinger
Vorsitzender

Rainer Leiß
Schriftführer

² Anmerkung des Kreistagsbüros: Die Geschäftsstellen haben jeweils zwei Exemplare der Folien erhalten. Die elektronische Fassung wird zudem über Session.Net bereitgestellt.